

MEIKE DROSTE

Arles

GALLULA ROMA – DAS ROM GALLIENS



VERLAG PHILIPP VON ZABERN · MAINZ AM RHEIN

INHALT

VORWORT	3	Wasser – Das Gold von Arles	70
DAS RHÔNEDELTA UND ARLES – EINE FOLGERICHTIGE ALLIANZ	5	Die gesellschaftliche Struktur, die Notabeln und das Militär	71
Geographische Bedeutung – Der Schlüssel zum Erfolg	5	DIE «GALLULA ROMA» BIS ZUM 3. JH. N. CHR.	73
Frühe Anzeichen einer kontinuierlichen Besiedlung	8	Städtebauliche Veränderungen seit flavischer Zeit	73
KELTOLIGURISCHE UND GRIECHISCHE ZEIT	11	Trinquetaille – Der neue Villenvorort	77
Die Ureinwohner Arles: Griechen oder Gallier?	12	Brot und Spiele – Das Amphitheater	79
Jardin d’Hiver und das vorrömische Arles	15	Die Gladiatoren von Arles	82
Der Löwe von Arcoule, die Psychopompen und der Weg in die Unterwelt	17	Der <i>Circus Maximus</i> – Das Erbe des Kaisers Antoninus	84
DIE GEBURT VON ARELATE – DIE STADT IN DEN SÜMPFEN	19	Die neuen Hafenanlagen und die Ponton-Brücke	86
Pompeius, Marseille und der Verlust einer Vorrangstellung	20	WOHNKULTUR UND LUXUS	90
Caesar und die Veteranen der VI. Legion	22	Die Schönen und die Reichen – Schmuck	90
DAS ROM DER GALLIA NARBONENSIS	24	Eßgeschirr und andere Gebrauchsgegenstände des alltäglichen Lebens	92
<i>Colonia Julia Paterna Arelate Sextanorum</i> – Eine Stadt entsteht	24	Mosaikteppiche – Spiegel luxuriöser Villenausstattung	96
<i>Pax Romana</i> – Das goldene Zeitalter Arles	29	Unzugängliche Mosaike aus Trinquetaille und Arles	99
Die Stadt des Augustus und der provinzialrömische Bauboom bis zum 1. Jh. n. Chr.	33	GÖTTER UND HEROEN	103
Das Forum und seine repräsentativen Bauten	33	Das griechische Erbe	105
Die Kryptoportiken – Ein einmaliges Kellersystem	37	Augusteischer Klassizismus und die Venus von Arles	105
«The show must go on» – Das Theater	42	Medea, die Niobiden, der kleine Faun und Co.	109
Die Tore zur Stadt	43	Mithraskult und provenzalische Stierspiele	111
Arles und ein neu entdecktes Wandfragment in Rom	46	DIE ZEIT DER WIDERSPRÜCHE – DAS 3. JH. N. CHR.	114
DIE DARSTELLUNG DES IULISCH-CLAUDISCHEN HERRSCHERHAUSES	47	KONSTANTIN UND DAS GALLISCHE ZENTRUM DER MACHT	117
Augustus, Augustus und nochmals Augustus	48	Urbane Entwicklung der spätantiken Stadt	120
Lucius und Gaius – Monumente für früh Verstorbene	51	Die Thermen und das Badewesen	122
BIG BUSINESS – DIE ENTWICKLUNG ZUR HANDELSMETROPOLE	53	Wo wohnte Kaiser Konstantin?	127
Handelswege zu Land und zu Wasser	53	DIE HAUPTSTADT DER SIEBEN GALLISCHEN PROVINZEN	131
Ex- und Import – Umschlagplatz für Waren aus aller Welt	57	Arles im 5. und 6. Jh. – Eine Stadt verändert sich	135
Amphoren – Der Wein und seine Folgen – Antike Verpackungskünstler	61	Frühchristliche Bauten	139
Die Mühle von Barbegal – Mehl für Arles	62	DER TOTENKULT	140
«Gallorömische Bergerien» – Organisierte Viehzucht in der Antike	65	Nekropolen und Bestattungsriten	140
		Alyscamps – Gefilde der Seeligen	142
		Arleser Sarkophagkunst	143
		Die Mausoleen von Arles	151
		ANHANG	153